

## JAZZFESTIVAL SÜDTIROL, 28.6.–7.7.2019



Marco Mezquida

FOTO: PD/ZVG

**Nach den Benelux-Ländern und dem Norden Europas richtet das Südtirol Jazzfestival dieses Jahr den Fokus wieder nach Süden, auf die iberische Halbinsel mit Spanien und Portugal.**

Die 37. Ausgabe des Südtirol Jazzfestivals vom 28.6. bis 7.7. wird in über 50 Konzerten auf mehreren Dutzenden Schauplätzen die ganze Region einbeziehen. In diesen Dimensionen ist das Festival einzigartig in ganz Europa, vergleichbar am ehesten noch mit Time in Jazz auf Sardinien. Um sich eine Vorstellung der diversen Lokalitäten zu machen, seien die Spielstätten erwähnt, die zum ersten Mal auf dem Festivalprogramm stehen: das Innovations- und Gründerzentrum BASIS in Schlanders, das Hotel La Perla in Corvara, die Burg Hoheppan, das Alperia-Wasserkraftwerk in Brixen, das Hotel am Wolfsgrubener See, die Eisacktaler Kellerei in Klausen, der Ost West Country Club im Meraner Marconipark oder das neue Gebäude der Kellerei Bozen. Dazu kommen drei Hüttenkonzerte am Speikboden in Sand in Taufers und eine Jazzwanderung zum Ansitz Velseck in Tiers.

**Neben dem Fokus auch Kontinuität**

Neben den Protagonisten aus Spanien und Portugal pflegt der künstlerische Leiter Klaus Widmann auch dieses Jahr wieder Kontinuität mit

Musiker/-innen von dies- und jenseits des Brenners im Nord-Süd Dialog, insbesondere auch mit dem Euroregio-Projekt, aber auch mit Musikern/-innen, die in den vergangenen Jahren mit innovativen Konzerten aufwarten konnten.

Das Eröffnungskonzert im Walthershaus steht unter der künstlerischen Leitung des Pianisten **Marco Mezquida**, der in der Iberian Connection sechs spanische und fünf portugiesische Musiker sowie zwei holländische und einen mexikanischen Gast vereint. Diese Musiker werden in den folgenden Tagen wie in den vergangenen Jahren in diversen Projekten bei mehreren Gelegenheiten auftreten. So wird im Museum das Trio von Mezquida mit dem **Martin Meléndez** (vc) und **Aleix Tobias** (perc) "Ravels Dreams" aufführen.

Das Museum wird auch wieder Schauplatz interessanter Begegnungen, wenn das portugiesische Duo von **Pedro Melo Alves** (dr) mit **Pedro Branco** (g) im 4. Stock in der Ausstellung des Künstlers **Haim Steinbach** improvisiert. In der Passage wird das Projekt Life and Other Transient Storms aus Skandinavien ein experimentelles Konzert geben.

Vier ebenfalls experimentelle Aufführungen finden im NOI Techpark in der Industriezone statt. Das Duo der beiden Österreicherinnen **Lisa Hofmanning** (ss, bcl) und **Judith Schwarz** (dr) macht den Auftakt, gefolgt vom Trio von **Susana Santos Silva** (tp), **Tortbjörn Zetterberg** (b) und **Hampus Lindwall** (org, elec), dem spanischen Duo **Albert Cirera** (sax) und **Ramon Prats** (dr) und der Formation **In Igma** von **Pedro Melo Alves**, einem Sextett mit u.a. **Mark Dresser** (b) und **Eve Risser** (p).

**Italien und Frankreich**

Im Garten des Palais Toggenburg musiziert **Matteo Bortone Travelers + 1**, ein französisch-italienisches Bandprojekt. Der Gitarrist dieser Band, **Francesco Diodati**, wird in einem weiteren Gig sein Trio **Blackline** mit **Stefano Tam-**

**borrini** (dr) und der französischen Vokal-Akrobatin **Leïla Martial** vorstellen. Martial ihrerseits wird am Samstagabend in den Hallen der Moessmer AG in Bruneck mit dem Trio **Baa Box** ein Vokal-Projekt aufführen (siehe die Story in dieser Ausgabe von JAZZ'N'MORE). Schade, dass dieses Konzert in Konkurrenz zu **5K HD** im Parkhotel Laurin von Bozen steht, dem um die Sängerin **Mira Lu Kovacs** erweiterten Ensemble **Kompost 3**.

Der Cellist **Hank Roberts**, eine grosse Figur des kreativen Jazz, spielt zunächst solo im Naturmuseum, dann im Quintett **Pipe Dream** im Kulturzentrum Trevi. Das Ensemble mit **Filippo Vignato** (tb), **Pasquale Mirra** (vib), **Giorgio Pacorig** (p, rh) und **Zeno de Rossi** (dr) zählt zu den aktuell interessantesten Gruppen in Italien, wie auch **Nostalgia Progressiva**, das Trio von **Boris Savoldelli** (voc, elec), **Maurizio Brunod** (g) und **Giorgio Li Calzi** (tp, elec), das den Semirurali Park von Bozen mit schrägen Klängen verzaubern wird.

**Hoch oben in den Bergen**

Das traditionelle Open-Air-Konzert bei der Comici-Hütte auf über 2000 m. ü. M. bestreitet die reine Frauen-Bigband **SeEA**, deren Name sich aus dem deutschen "sie" und dem englischen "sea" (Meer) zusammensetzt. Sie werden versuchen, ein ozeanisches Gefühl in die Berge zu versetzen. Weitere Konzerte an diesem letzten Festivaltag finden auf dem Würzloch statt, den Abschluss am Abend im Batzen Häusl in Bozen macht der schillernde Alleinunterhalter **Koenig alias Lukas König**. *Ruedi Ankli*  
**Infos: [www.suedtiroljazzfestival.com](http://www.suedtiroljazzfestival.com)**

## JAZZFESTIVAL YSTAD –JUBILÄUMSAUSGABE, 31.7.–4.8.2019

**Bereits in die zehnte Auflage geht das Ystad Jazzfestival, das vom 31. Juli bis 4. August stattfindet. Das Festival im süd-schwedischen Ferien-Städtchen ist mächtig gewachsen und kämpft an den kleineren Schauplätzen mit Kapazitätsproblemen.**

Zum Jubiläum hat der Mitgründer und künstlerische Leiter, der Pianist **Jan Lundgren**, einige Musiker eingeladen, die schon 2010 mit dabei waren. Wir werden in der nächsten Ausgabe von JAZZ'N'MORE in einem Gespräch mit Lundgren einen Rück- und einen Ausblick auf das beliebte Festival in der Stadt des von Krimi-Autor Henning Mankell erfundenen Kommissars Wallander machen.

Den Auftakt macht schon am 30. Juli um 16 Uhr eine Jazzparade mit der italienischen Strassenband **Funk Off**, den Abschluss am 4. August der unverwüsthliche Senior-Tenorsaxophonist **Charles Lloyd** mit seiner Band "Kindred Spirits". Offiziell eröffnet **Peter Asplund** das Festival am 31. Juli um 11 Uhr mit seiner **XL Big Band**, eine Wiederholung des ersten Konzerts des ersten Festivals. Die traditionelle Fanfare vom Kirchturm exakt um 22 Uhr abends übernimmt der beliebte Posaunist **Nils Landgren**.

Landgren gehört auch zu den internationalen Formationen mit der kürzlich gegründeten Band **4 Wheel Drive** mit Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner. Hammond-Spieler **Joey DeFrancesco** präsentiert sein Trio, **Christina Branco** bringt portugiesischen Fado-Jazz, **Ed Motta** und **Joyce Moreno** öffnen das Festival nach Brasilien und der **Pole Leszek Modzer** spielt mit seinem neuen Trio. Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums von ECM sind u.a. der Gitarrist **Jakob Bro** und das **Maciej Obara Quartet** angesagt. Der Pianist **Nguyen**

**Manh** bringt ein Ensemble aus Vietnam auf die Bühne. Der kubanische Pianist **Omar Sosa** stellt sein aufwendiges Projekt mit der **NDR Bigband** vor.

Eine ganze Reihe der angekündigten Formationen bringt eine Verbindung skandinavischer Musiker mit dem "Rest der Welt", so präsentiert sich zum Beispiel der legendäre amerikanische Tenorsaxophonist **Benny Golson** – er ist auch der Ehrengast – mit der **Norbotten Big Band** aus Norwegen. Auch das erfolgreiche Projekt **Mare Nostrum**, das **Jan Lundgren**, **Richard Galliano** und **Jan Lundgren** vereint, gehört dazu.

Mit seinem Trio und dem Orchester **Göteborg Wind Orchestra (GWO)** und dem Projekt "Jazza Pa Svenskt Vis" zwischen Folk und Jazz führt der künstlerische Leiter Jan Lundgren auch die lange Reihe nordischer Formationen an, die dem Festival seinen eigenen Charakter verleihen, von **Caecile Norbys** "Sisters in Jazz" über einen Tribut für Svend Asmussen bis zu einer neuen Auflage von Peter Prokofievs "Peter und der Wolf" mit der **Norbotten Big Band**. *Ruedi Ankli*  
**[www.ystadjazz.se](http://www.ystadjazz.se)**



Benny Golson

FOTO: PD/ZVG

## 14. STEDTLI BLUES LAUFEN, 6.7.2019



Roberto Morbioli

FOTO: PD/ZVG

**Anfang Juli lädt Laufen zum 14. Mal zu seinem Stedtl Blues. Das gewohnt abwechslungsreiche Programm dürfte auch dieses Jahr traditionelle wie progressive Bluesfans anlocken. Centrifuge (CH), Rob Mo (I) und Bette Smith (USA) garantieren eine heisse Bluesnacht im Birstal.**

Zwei Urgesteine der Nordwestschweizer Musikszene haben sich unter dem Namen "Centrifuge" wieder zusammengefunden. **Thomas Moeckel** (g, tp, voc) und **Alain Veltin** (Keys) bilden mit dem Saxophonisten und Sänger **Thomas Achermann**, dem Bassisten **Thierry Humbel** und dem Drummer **Vic Hardt** jene Formation, welche das Festival eröffnen wird.

**Roberto Morbioli** – unter dem Künstlernamen **Rob Mo on the Road** – zählt zu den herausragendsten Gitarristen der italienischen Bluesszene. Mit der Formation **Morblues** machte sich der Mann aus Verona in ganz Europa einen Namen. Nun tritt er mit seinem Trio plus den Boomer Horns (**Thommy Schneller** am Sax und **Gary Winters** an der Trompete) in Laufen auf.

Noch wenig bekannt diesseits des Atlantiks ist die Sängerin **Bette Smith**. Aufgewachsen an der Ostküste der Vereinigten Staaten, packt die Ausnahme-Sängerin ihre Memphis- & Mississippi-Wurzeln in ihre Musik. Gospel, Soul und Blues prägen ihr erst kürzlich erschienenenes, eindruckliches Debutalbum "Jetlagger" (Fat Possum/Big Legal Mess Records).

*Marco Piazzalunga*

**Infos über den Open Air Event unter [www.stedtl-blues.ch](http://www.stedtl-blues.ch)**